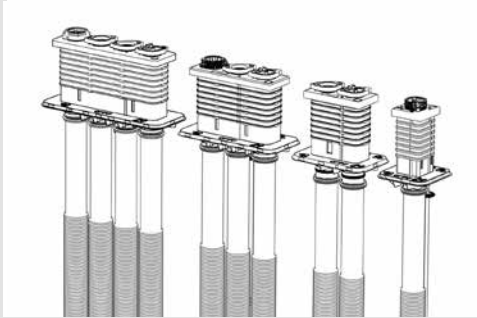


# EINBAUHINWEISE

## Quadro-Secura® HAUSEINFÜHRUNG

- Quadro-Secura® Nova R1
- Quadro-Secura® Nova R2
- Quadro-Secura® Nova R3
- Quadro-Secura® Nova R4



Quadro-Secura® Nova R4, Quadro-Secura® Nova R3,  
Quadro-Secura® Nova R2, Quadro-Secura® Nova R1

### Allgemeines und Verwendungszweck

Die Ein- und Mehrsparten-Hauseinführungen Quadro-Secura® Nova R1, R2, R3 und R4 für Gebäude ohne Keller besteht aus dem Rohbauteil Quadro-Secura® Nova R1-R, R2-R, R3-R und R4-R sowie aus dem Installationsteil Quadro-Secura® Nova R1-I, R2-I, R3-I und R4-I.

### Allgemeine Hinweise



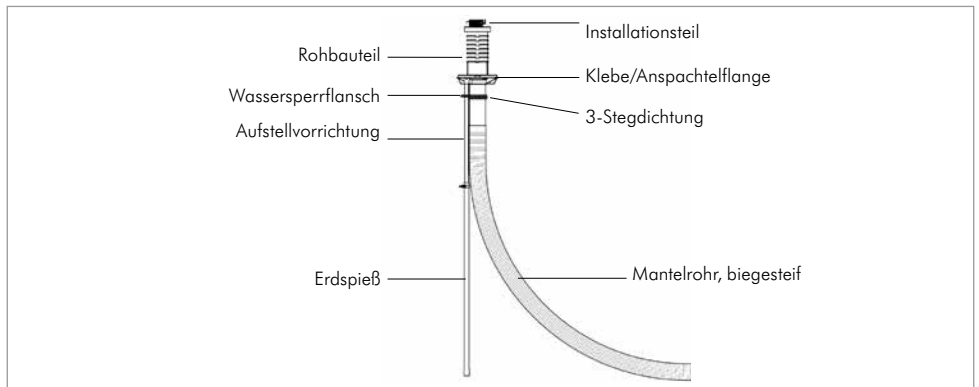
- Die Ein- und Mehrsparten-Hauseinführungen erfüllen den Anhang B1 der Prüfgrundlage VP 601 vom Januar 2008 und sind kompatibel zu Gashauseinführungen, die in Ausführung und Konstruktion ebenfalls dem Beiblatt B1 entsprechen.
- Zur Einhaltung des Wandabstandes ist je nach Fundamentauführung nach Rücksprache mit dem Architekten bzw. Bauausführenden eine Aussparung im Streifenfundament vorzusehen!

### Sicherheitshinweise



- Schützen Sie die Ein- und Mehrsparten-Hauseinführungen bei der Montageinstallation vor Beschädigungen, Feuchte und Verunreinigungen. Überprüfen Sie die Lieferung auf Vollständigkeit und alle Einzelteile auf eventuelle Schäden. Es dürfen nur unbeschädigte Teile montiert werden.
- Bei der Installation der Hauseinführung müssen die entsprechenden Vorschriften der Berufsgenossenschaften, die VDE-Bestimmungen, die entsprechenden nationalen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften sowie die Richtlinien (Arbeits- und Verfahrensanweisungen) Ihres Unternehmens beachtet werden.

## Beschreibung Quadro-Secura® Nova R1, R2, R3 und R4



### Lieferumfang

Zum Lieferumfang der Ein- und Mehrsparten-Hauseinführungen gehören:

- 1 Stück Rohbauteil bestehend aus:
  - 7 Stück Rohbauteilrahmen (schwarz)
  - 1 Stück Verschlussdeckel inkl. Libelle
  - 1-4 Stück Mantelrohre, biegesteif
  - 1 Stück Aufstellvorrichtung mit Erdspieß
- 1 Stück Installationsteil (für die Gewerke Gas, Wasser, Strom oder Telekom)

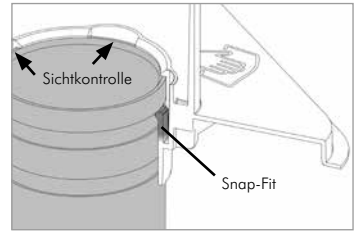
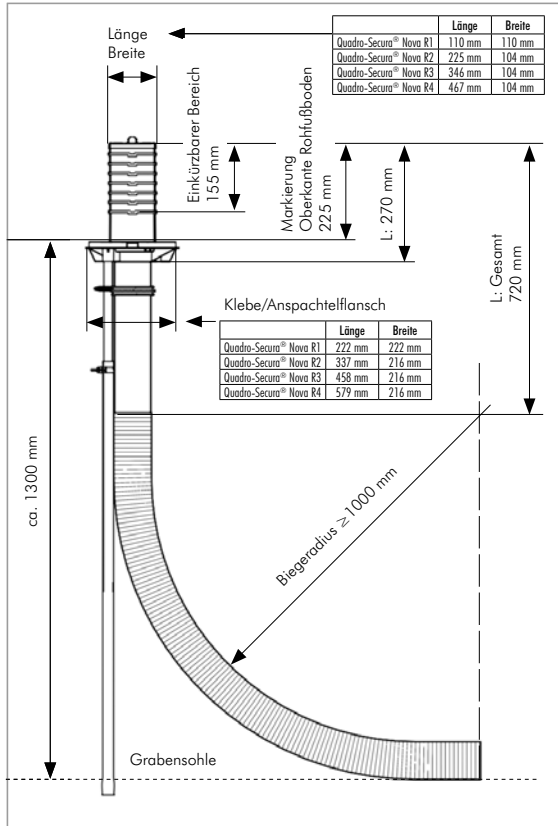
### Benötigtes Werkzeug und Hilfsmittel

Für die ordnungsgemäße Installation der Ein- und Mehrsparten-Hauseinführungen benötigen Sie neben dem üblichen Standardwerkzeug die folgenden Werkzeuge und Hilfsmittel:

- Wasserwaage
- Zange
- Hammer
- Meterstab
- Gleitmittel
- selbstverflüchtendes Gleitmittel

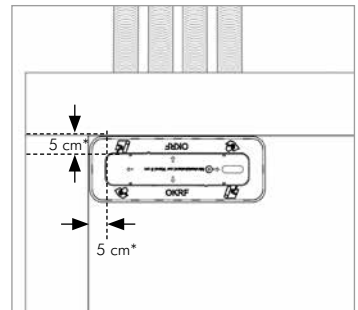
- Quadro-Secura® Nova R1
- Quadro-Secura® Nova R2
- Quadro-Secura® Nova R3
- Quadro-Secura® Nova R4

## Bemaßung: Rohbauteil



**Einbau-Vorteil Sichtkontrolle**  
 Snap-Fit ermöglicht das sichere Einrasten der Mantelrohre in das Rohbauteil.

### Platzierung des Rohbauteils



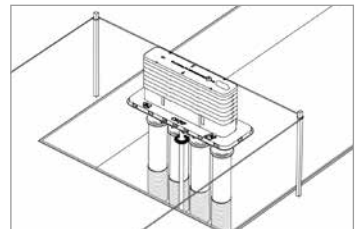
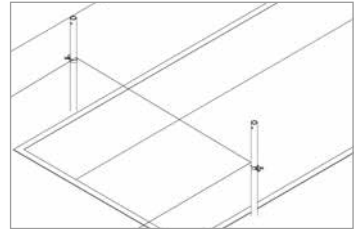
\* Bitte stimmen Sie die genauen Maße mit Ihrem Versorgungsunternehmen ab.

Der Einbau wird beispielhaft an der Quadro-Secura® Nova R4 beschrieben.

## 2 Montage: Quadro-Secura® Nova R4-R (Rohbauteil) Vorbereitung



Zur exakten Positionierung der Quadro-Secura® Nova R4-R (Rohbauteil) muss bauseits ein Schnurgerüst vorbereitet werden. Die Schnur kennzeichnet im Idealfall gleichzeitig die Oberkante des Rohfußbodens.



Für die Ausbildung von Betonbodenplatten ist nach WU-Richtlinie (wasserundurchlässig) eine Mindestdicke von 200 mm zu erbringen. Bei Bodenplatten, die nicht in dieser Qualität hergestellt werden ist konstruktiv eine Mindestdicke von 130 mm erforderlich um eine ausreichende Betonüberdeckung der einbetonierten 3-Stegdichtung zu gewährleisten. Quadro-Secura® Nova R4-R (Rohbauteil) und Aufstellvorrichtung werden zusammengesteckt und mit der Flügelschraube fixiert.

### 2.1 Aufstellvorrichtung ausrichten

Quadro-Secura® Nova R4-R (Rohbauteil) mit der Aufstellvorrichtung von der Lage am Schnurgerüst in Längsrichtung ausrichten und positionieren. Dabei mithilfe der vorhandenen Libelle auf dem Verschlussdeckel das Rohbauteil waagrecht ausrichten und ins Erdreich drücken. Die exakte Höhenlage spielt dabei noch keine Rolle.

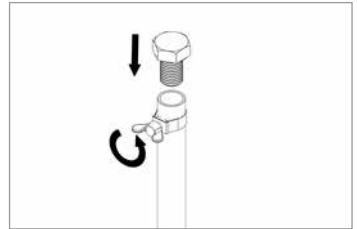


- Empfohlenen Wandabstand von 5 cm beachten.
- Das Rohbauteil darf später nicht von den Innenwänden (Rohbauwand + Putz) überdeckt werden.
- Die Anordnung der innenliegenden Rohre sollte parallel zu den Wandseiten erfolgen.
- Bei der Positionierung der Ein- und Mehrsparten-Hauseinführungen ist zu beachten, dass die Aufstellvorrichtung nicht die Leerrohrtrasse (biegesteife Mantelrohre/Kabelschutzrohre) behindert.
- Vor dem Einbau ist bzgl. des Abstands Rücksprache mit dem Versorger zu halten.

- Quadro-Secura® Nova R1
- Quadro-Secura® Nova R2
- Quadro-Secura® Nova R3
- Quadro-Secura® Nova R4

## 2.2 Vorbereitung des Erdspießes

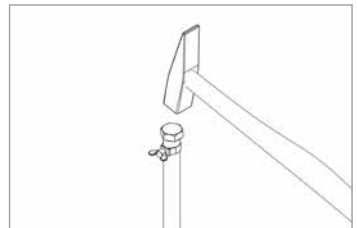
Anschließend Flügelschraube lösen, Erdspeiß festhalten und Rohbauteil Quadro-Secura® Nova R4-R abziehen. Die mitgelieferte Einschlagschraube in den Erdspeiß stecken und mit der Flügelschraube fixieren.



## 2.3 Erdspeiß einschlagen

Erdspeiß ca. 300 mm bzw. bis zur ausreichenden Fixierung in das Erdreich schlagen.

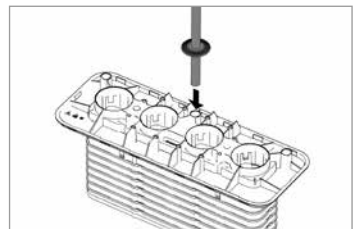
Einschlagschraube wieder entfernen.



## 2.4 Rohbauteil positionieren

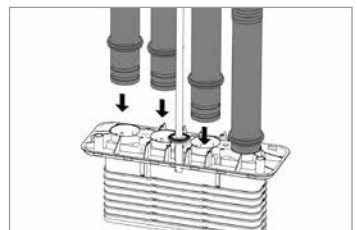
Quadro-Secura® Nova R4-R (Rohbauteil) kopfüber auf eine Unterlage z. B. auf eine Palette stellen. Somit wird die Libelle und der Griff am Verschlussdeckel vor Beschädigung geschützt.

Aufstellvorrichtung in die dafür vorgesehenen Öffnung einstecken.



## 2.5 Mantelrohre montieren

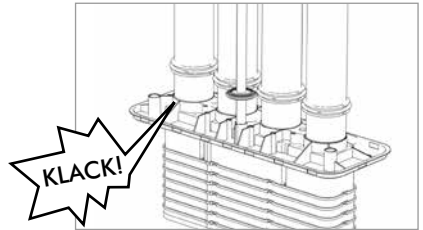
Mantelrohre mit dem Rohrende nacheinander in die dafür vorgesehenen Öffnungen einstecken.



- Quadro-Secura® Nova R1
- Quadro-Secura® Nova R2
- Quadro-Secura® Nova R3
- Quadro-Secura® Nova R4

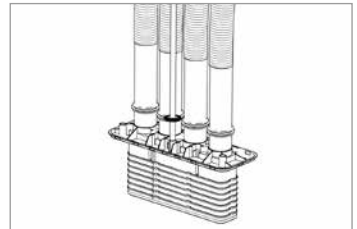
## 2.6 Detailansicht

Mantelrohr rastet hörbar ein!



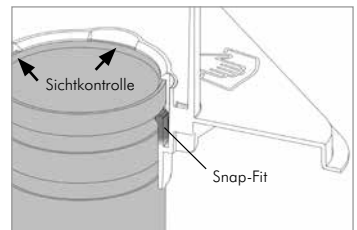
## 2.7 Zwischenergebnis

Quadro-Secura® Nova R4-R (Rohbauteil) mit aufgesteckten Mantelrohren.



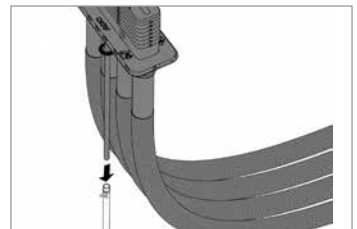
## 2.8 Sichtkontrolle

Das Mantelrohr ist richtig eingerastet (Snap-Fit), wenn die Oberkante des Hülstrohes an der Anschlagfläche anliegt.



## 2.9 Rohbauteil auf Erspieß stecken

Quadro-Secura® Nova R4-R (Rohbauteil) mit aufgesteckten Mantelrohren auf den eingeschlagenen Erspieß stecken.

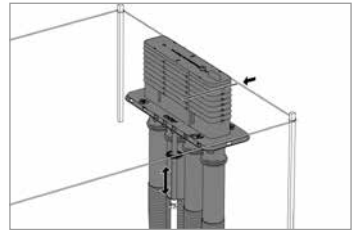


- Quadro-Secura® Nova R1
- Quadro-Secura® Nova R2
- Quadro-Secura® Nova R3
- Quadro-Secura® Nova R4

## 2.10 Ausrichtung am Rohfußboden

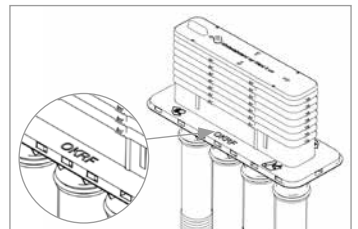
Anschließend Quadro-Secura® Nova R4-R (Rohbauteil) höhenmäßig am Rohfußbodenniveau ausrichten.

Nach der Höhenanpassung die Flügelschraube feststellen. Damit ist der Aufbau fixiert.



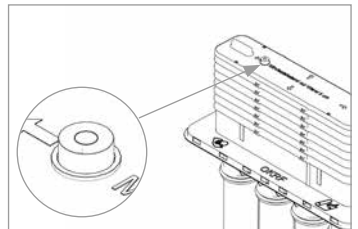
## 2.11 Kennzeichnung der Oberkante beachten

Auf der Quadro-Secura® Nova R4-R (Rohbauteil) befindet sich eine Kennzeichnung/Markierung „OKRF“.



## 2.12 Ausrichtung vornehmen

Nach der Höhenfixierung, kann die Quadro-Secura® Nova R4-R (Rohbauteil) mithilfe der vorhandenen Libelle auf dem Verschlussdeckel, lagemäßig ausgerichtet werden.



- Bei Fertigfußbodenaufbauten größer 225 mm ist die Verwendung eines Verlängerungssets erforderlich. Dies ist als Zubehör erhältlich, bitte sprechen sie uns an.



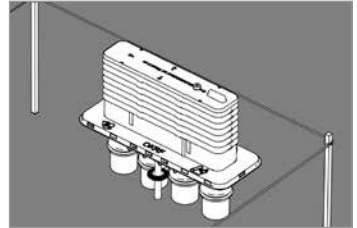
- Nach Anschluss der Rohre ist die Einhaltung der Biegeradien  $R \geq 1$  m zu kontrollieren.
- Die mitgelieferte Aufstellvorrichtung ist nur eine temporäre Fixierung. Erst das unmittelbare Auffüllen mit Sand bis auf das Niveau der Sauberkeitsschicht ergibt eine lagefeste Positionierung der Bodenplattendurchführung.



- Während des Auffüllvorgangs den Abstand zum Schnurgerüst sowie die senkrechte Position des Bauteils kontrollieren und gegebenenfalls anpassen.

## 2.13 Zwischenergebnis

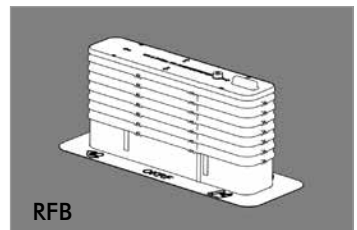
Lage- und standfeste Quadro-Secura® Nova R4-R (Rohbauteil) senkrecht montiert, am Schnurgerüst ausgerichtet und mit Sand verfüllt.



- Eine spätere Nacharbeit entfällt, wenn die Oberkante des Rohbauteils mit der Oberkante FFB übereinstimmt.

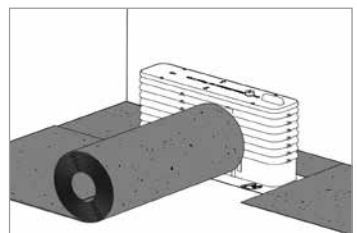
## 2.14 Betonieren des Rohbauteils

Bei fachgerechter Positionierung steht nach dem Betonieren das Rohbauteil 225 mm über dem Rohfußboden (RFB). Ein Einkürzen des Rohbauteils auf den späteren Fußbodenaufbau bzw. das Fertigfußbodenniveau um bis zu 155 mm ist später systembedingt möglich.



## 2.15 Dichtungsbahnen aufbringen.

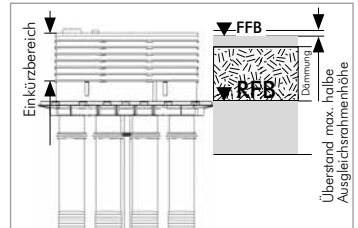
Dichtungsbahnen im Bereich der Durchführungen mit geeigneten Hilfsmitteln aussparen. Hierbei ist auf einen ebenen Übergang zu achten.





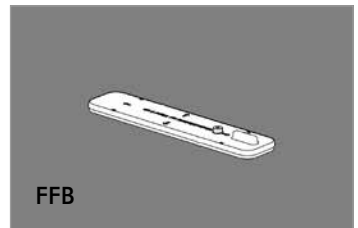


- Kann aus bautechnischen Gründen ein Einkürzen auf die Fertigfußbodenhöhe nicht vorgenommen werden, darf das Rohbauteil max. halbe Ausgleichsrahmenhöhe über die Oberkante Fertigfußboden überstehen.



## 2.16 Endergebnis

Einbetonierte Quadro-Secura® Nova R4-R (Rohbauteil) auf Fertigfußbodenhöhe (FFB).



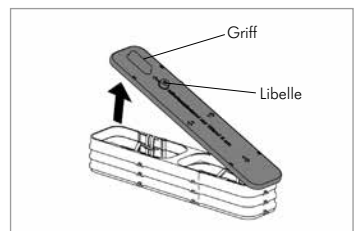
## 3 Montage: Installationsteil Quadro-Secura® Nova R4-I

### 3.1 Entfernung des Verschlussdeckels

Nach dem Betonieren der Quadro-Secura® Nova R4-R (Rohbauteil) kann der Verschlussdeckel über den Griff vom Rohbauteil entfernt werden.

Achtung!

Zur Erfüllung der Anforderungen zur thermischen Belastbarkeit nach DVGW-Prüfrichtlinie VP 601 Punkt 4.8 und Aufrechterhaltung der DVGW-Zulassung muss das Rohbauteil komplett eingegossen sein.



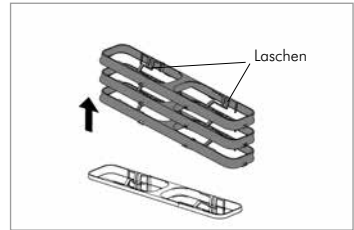
- Quadro-Secura® Nova R1
- Quadro-Secura® Nova R2
- Quadro-Secura® Nova R3
- Quadro-Secura® Nova R4

### 3.2 Ausgleichsrahmen und Rohbauteil

Der Überstand des Rohbauteiles wird durch Abnehmen der einzelnen Ausgleichsrahmen entfernt. Dabei greift man mit beiden Händen die Laschen des Ausgleichsrahmens und zieht ihn nach oben heraus.



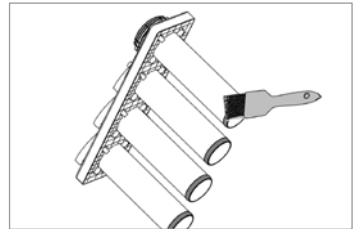
Kann aus bautechnischen Gründen ein Einkürzen auf die Fertigfußbodenhöhe nicht vorgenommen werden, darf das Rohbauteil maximal eine halbe Ausgleichsrahmenhöhe über die Oberkante des Fertigfußbodens überstehen.



### 3.3 Rohrenden gleitfähig machen

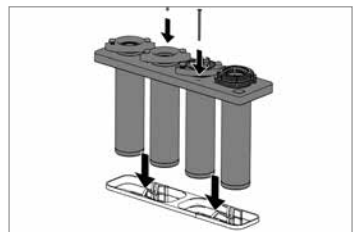
Anschließend Dichtringe der Rohrenden des Installationssteiles ausreichend mit selbstverflüchtigen Gleitmittel einstreichen.

Vor dem Einschieben des Installationsteiles müssen die Hülshöhre des Rohbauteiles innen im Einschiebebereich eingefettet werden. Die Höhe der einzufettenden Fläche ist abhängig von der Einschubtiefe: minimal 70 mm, maximal 200 mm.



### 3.4 Installationsteil in Rohbauteil einschieben

Installationsteil Quadro-Secura® Nova R4-I komplett in das einbetonierte Rohbauteil der Quadro-Secura® Nova R4-R einführen, bis der Flansch des Installationsteiles auf dem Fertigfußboden FFB aufliegt. Anschließend beide Nagelschrauben ins Rohbauteil mit dem Hammer einschlagen.



#### Hinweis:

Wenn die Quadro-Secura® Nova R1-I mit Gewerkeabdichtung für Gas verwendet wird, müssen vier Nagelschrauben ins Rohbauteil mit dem Hammer eingeschlagen werden.

#### Hinweis:

Zum Einbau der Gewerke Gas, Strom, Wasser, Telekommunikation bitte die entsprechenden Einbauanleitungen nutzen.

- Quadro-Secura® Nova R1
- Quadro-Secura® Nova R2
- Quadro-Secura® Nova R3
- Quadro-Secura® Nova R4

### Hinweis:

Gewerke, die nicht belegt werden, müssen im Auslieferungszustand verbleiben. Die Klemmschelle Gas Schuck 1", VAF-Voigt 1", Energie und Wasser nicht bis zur Ankerplatte anziehen, Abstand von 4 mm beibehalten. Die Klemmschelle Gas RMA 1", Telekom und X-LWL müssen auf der Ankerplatte aufliegen.

# MONTAGEPROTOKOLL CHECKLISTE

SMARTER  
ARBEITEN!



QR-Code  
scannen &  
einfach digital  
ausfüllen

## HINWEIS

Das Montageprotokoll unterstützt Sie bei der Dokumentation des sach- und fachgerechten Einbaus der Quadro-Secura® Ein- und Mehrsparten-Hauseinführungen. Sie ersetzt nicht die Einbauhinweise für das Produkt. Bitte beachten sie unbedingt die separaten Hinweise zur fachgerechten Montage. Wir empfehlen außerdem ausreichend Bilder der einzelnen Einbauschritte aufzubewahren, sowie die Rechnung der Quadro-Secura® und die 25-Jahre-Garantie-Urkunde.

## EINBAUORT

Gebäudeart

Straße/Nr.

PLZ/Ort

## DOYMA-REFERENZNUMMER

Handgeschriebene Nummer, auf dem Aufkleber des Installations-teiles Ihrer Ein- und Mehrsparten-Hauseinführungen.

## MONTAGEPROTOKOLL CHECKLISTE

---

### 1. PRODUKT Quadro-Secura® Nova R1- R4 Für nicht unterkellerte Gebäude.

Welche Quadro-Secura® Nova wurde eingesetzt?

R1    R2    R3    R4

Welche Länge des Mantelrohres wurde eingesetzt:

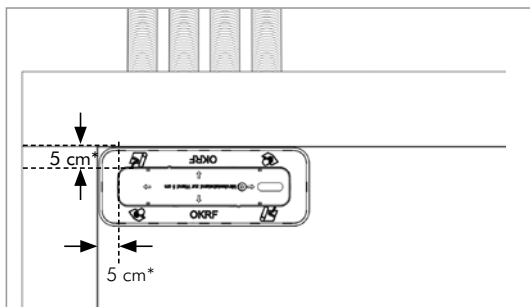
3 m    6 m    10 m    15 m    25 m

### 2. PLATZIERUNG ROHBAUTEIL

Die Platzierung des Rohbauteil wird an dem Beispiel der Quadro-Secura® Nova R4 dargestellt.

Wurde die Einbauposition/Höhe mit dem Versorgungsunternehmen/Netzbetreiber abgestimmt?

Ja    Nein



\* Bitte stimmen Sie die genauen Maße mit Ihrem Versorgungsunternehmen ab.

Bitte beachten Sie auch die Einbauhinweise.

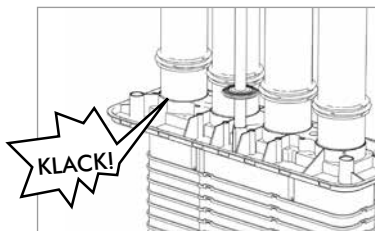
## MONTAGEPROTOKOLL CHECKLISTE

---

### 3. SICHTKONTROLLE

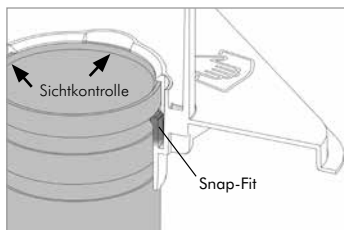
Wurde das Mantelrohr korrekt montiert?

Ja  Nein



Wurde eine Sichtkontrolle durchgeführt?

Ja  Nein



Bitte beachten Sie auch die Einbauhinweise.

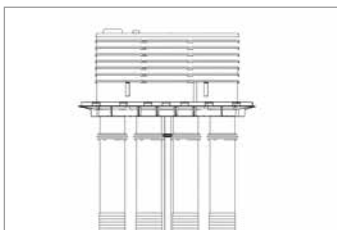
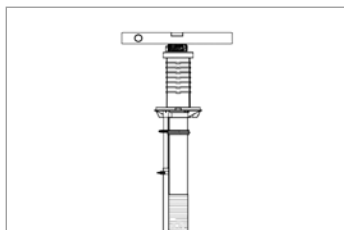
## MONTAGEPROTOKOLL CHECKLISTE

---

### 4. AUSRICHTUNG ROHBAUTEIL

Erfolge die Ausrichtung des Rohbauteils lage- und höhenmäßig?

Ja  Nein



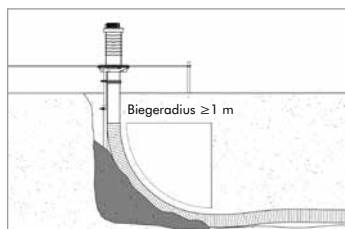
### 5. BIEGERADIUS/EINSANDUNG

Wurde der Biegeradius eingehalten?

Ja  Nein

Wurden die Mantelrohre fachgerecht eingesandet?

Ja  Nein



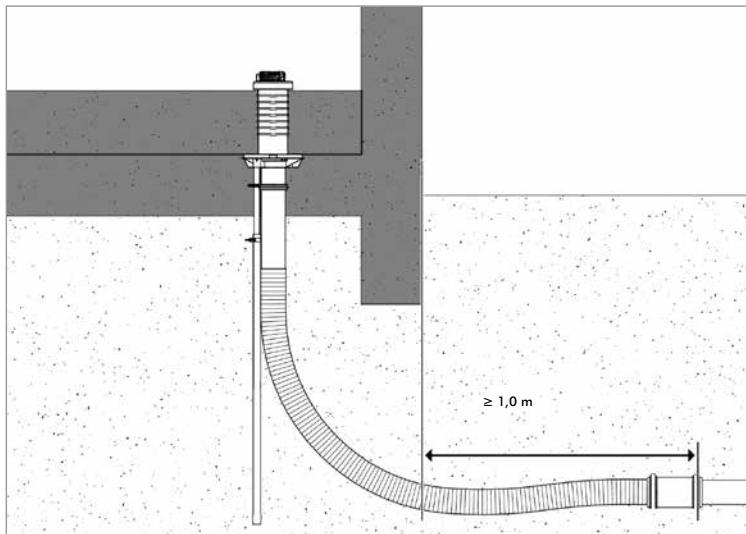
## MONTAGEPROTOKOLL CHECKLISTE

### 6. MANTELROHRE KORREKT AUSGEFÜHRT

**Wurden die biegesteifen Mantelrohre mind. 1 Meter außerhalb des Gebäudegrundrisses geführt?**

Ja  Nein

Wir empfehlen die biegesteifen Mantelrohre ohne Verlängerung bis zur Grundstücksgrenze zu verlegen!



#### ! ACHTUNG!

Im Bereich der Hausanschluss-Trasse dürfen keine Kontrollschächte, Entwässerungsröhre oder andere Leitungen verlegt werden. Eine Verlängerung der biegesteifen Schutzrohre ist – auch unter der Bodenplatte – technisch möglich. Bitte stimmen Sie sich aber hierzu in jedem Fall mit Ihrem Versorgungsunternehmen ab.

- Quadro-Secura® Nova R1
- Quadro-Secura® Nova R2
- Quadro-Secura® Nova R3
- Quadro-Secura® Nova R4

## MONTAGEPROTOKOLL CHECKLISTE

---

### BILDER-UPLOAD – EINBAUBILDER

Mit dem Upload des Protokolls haben Sie die Möglichkeit einen Bilder-Upload zur Dokumentation vorzunehmen (Dateien bis max. 500 KB). Es erfolgt keine Kontrolle der Daten durch DOYMA. Es folgt daraus keine Rechtsverbindlichkeit – es handelt sich um einen Service zur Dokumentation.

#### Bestätigung des Sach- und Fachgerechten Einbaus nach den geltenden Einbauhinweisen:

Firma

Straße/Nr.

Ansprechpartner

PLZ/Ort.

### INSTALLATIONSTEIL EINLAGERUNG

#### Das Installationsteil wurde hier ein-/zwischen gelagert:

DOYMA-Produkte werden laufend weiterentwickelt. Technische Änderungen erfolgen ohne vorherige Mitteilung.  
25 Jahre Garantie auf alle DOYMA-Produkte. Weitere Infos unter [www.doyma.de](http://www.doyma.de)

#### DOYMA GmbH & Co

DICHTUNGSSYSTEME  
BRANDSCHUTZSYSTEME

Industriestr. 43-57  
28876 Oyten

Fon: 0 42 07/91 66-300  
Fax: 0 42 07/91 66-199

[www.doyma.de](http://www.doyma.de)  
[info@doyma.de](mailto:info@doyma.de)